

WORKSHOP

im Zentrum IBS

„Selbsthypnose bei chronischen Erkrankungen“

Forschungen belegen, dass sich die Anwendung von Hypnose bei chronischen Erkrankungen günstig auf die Lebensqualität auswirkt. Hypnose kann Angst, Depressivität, Schmerzen, Übelkeit und Begleitsymptome von notwendigen Therapien lindern und insgesamt zu mehr Wohlbefinden führen.

Hypnose ist eine uralte medizinische Methode, die im letzten Jahrhundert verfeinert wurde und für verschiedene medizinische und psychotherapeutische Zwecke eingesetzt wird. Unter heutiger Hypnose darf man sich nicht länger zauberhafte Trickspieler oder Ärzte im Gehrock aus den Zeiten Sigmund Freuds vorstellen, sondern gut ausgebildete Ärztinnen und Ärzte, die die Kraft der Vorstellung und die Quellen des Unbewussten zur Aktivierung von Heilungsprozessen ihrer Patienten gekonnt nützen und ihnen dabei helfen, mit Krankheit und daraus resultierenden Veränderungen besser zurecht zu kommen.

Anmeldung ist auf Grund begrenzter Teilnehmerzahl unbedingt erforderlich!

Informationen finden Sie auch unter www.hypnose-drwittels.at oder unter www.zentrum-ibs.at



Inhalt: Methoden zur Selbsthypnose werden gezeigt, geübt und bereits vielfach angewendete imaginativ-hypnotherapeutische Reisen werden angeboten. Nehmen Sie am Ende einen Audiomitschnitt mit! (USB Stick mitbringen!)

WANN: 01.03.2020, 13:00-18:00

WO: Zentrum IBS,
Rosensteingasse 8/7, 1010 Wien

Kosten: 160€/Person

Anmeldung: praxis@drwittels.at oder
unter 0664/123 21 64

alternativ auch unter office@zentrum-ibs.at



mit **Dr. Martina Wittels** (FÄ für Anästhesie und Intensivmedizin, FÄ für Psychosomatische und Psychotherapeutische Medizin (in D), Dozentin der Deutschen Gesellschaft für Hypnose und Hypnotherapie, ÖAK Diplom Spezielle Schmerztherapie.